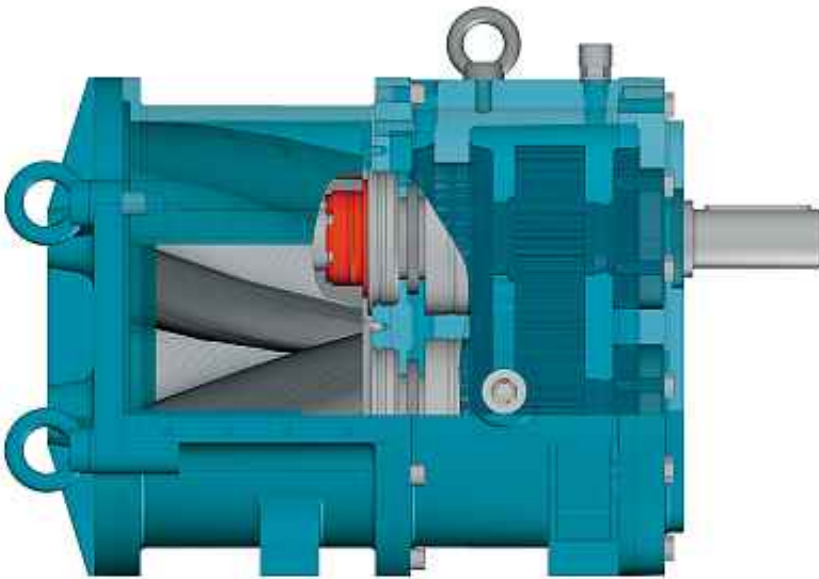


# BÖRGER®

Drehkolbenpumpen für  
die moderne Landwirtschaft



## Leistungsstarker Dauerläufer: Konkurrenzlos wartungsfreundlich



### Eine klare und übersichtliche Anordnung der durchdachten und solide aufgebauten Pumpe.

Das robuste Träger- und Gleichlaufgetriebe ist in Blockbauweise ausgeführt. Die Zahnräder verfügen über Leistungsreserven, die schweren Lager haben im robusten Gehäuse ihren passgenauen Sitz. Es ist eine klare Trennung zwischen dem Getriebe- und Pumpenraum gegeben. Der hier angelegte großvolumige Quenchraum ist mit Öl gefüllt und dient somit der optimierten Sicherheit. Die einfache Wellenabdichtung ist unverändert zig-tausendfach bewährt. Ist ein Zugang notwendig, so geschieht dies durch das Lösen einer einzigen Schraube nach dem MIP-Prinzip. Der weitere Aufbau, auch das Pumpengehäuse in einteiliger Blockbauweise, ist im Inneren abriebgeschützt mittels austauschbarem Verschleißschutz.



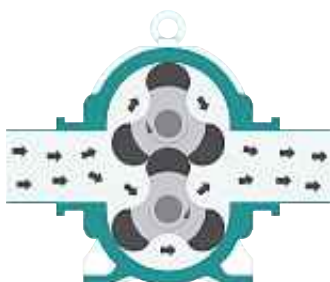
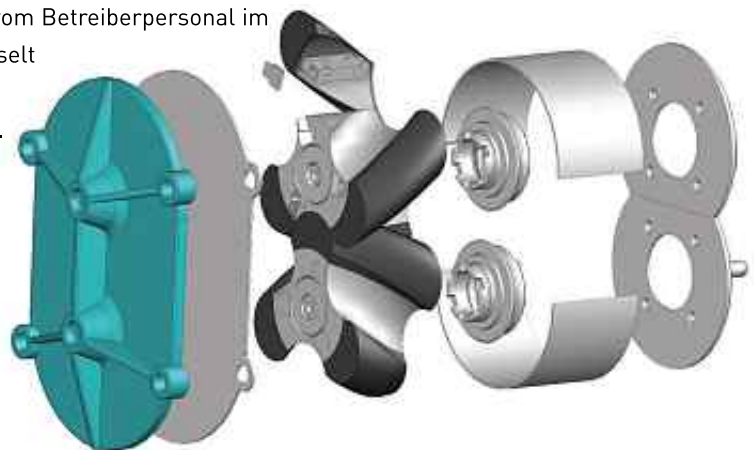
### Einzigartig und vielfältig:

Nach dem MIP-Prinzip stehen eine Vielfalt an unterschiedlichen Drehkolbenvarianten zur Verfügung. Bei den AgrarTec-Großpumpen ist er immer noch der Klassiker: der Drehkolben mit den schnell abnehmbaren Drehkolbenspitzen. Auch rundum gummiert-gewendelte Drehkolben oder der Optimum Drehkolben mit der patenten großen Abdichtfläche sind Leistungsträger. MIP ermöglicht den schnellen Austausch. Am Einsatzort der Pumpe können alle beanspruchten Teile vom Betreiberpersonal im „Handumdrehen“ gewechselt werden.

Börger – Die MIP-Technik.



Ein Auszug aus der Börger Drehkolbenvielfalt.



### Förderrichtung umkehrbar

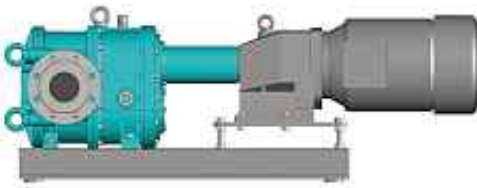
Drehkolbenpumpen sind selbstansaugende, ventillose Verdrängerpumpen. Die gewendelten Drehkolben garantieren eine pulsationsarme, schonende Förderung. Der Förderstrom ist durch Drehrichtungsänderung umkehrbar. Die Drehkolbenpumpen sind also zum Befüllen und zum Entleeren geeignet.

## Die NaWaRo-Pumpe

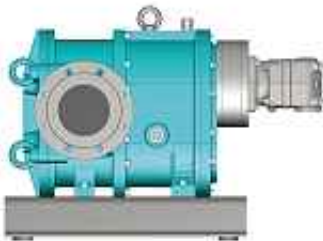


Die Biogas-Pumpe von Börger schafft es mühelos NaWaRo's zu fördern und erreicht dabei unendlich lange Standzeiten. Dem ganzmetallischen Drehkolben mit seiner besonders breiten Abdichtfläche wurden Profilmuten eingearbeitet. Die NaWaRo's setzen sich darin fest und bilden ersatzweise für die Gummierung den Abdichtungsbelag. Das Abwälzverhalten der rotierenden Drehkolben erneuert den Belag stetig. Es entsteht so gut wie kein Verschleiß.

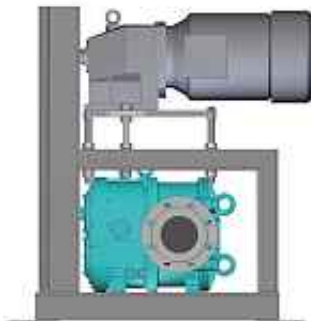
## Auszug an Bauweisen und Einsatzmöglichkeiten der Drehkolbenpumpe:



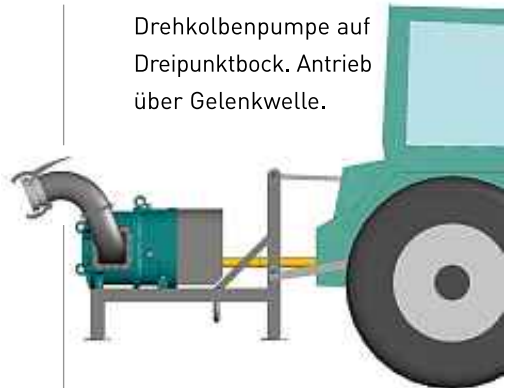
Drehkolbenpumpe angetrieben über einfachen Getriebemotor (Standard).



Antrieb über direkt angeflanschten Hydraulikmotor. Tankwagenpumpen bis 17.000 Liter/Min. lieferbar.



Für beengte Platzverhältnisse – der aufgesetzte Antrieb.

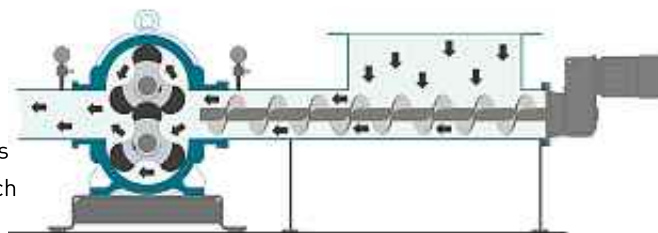


Drehkolbenpumpe auf Dreipunktbock. Antrieb über Gelenkwelle.



In ganz- oder teiltauchter Ausführung, für den speziellen Einsatzfall.

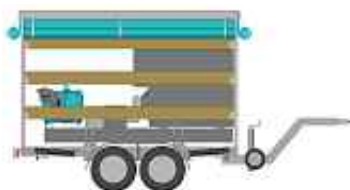
Drehkolbenpumpe mit Druck-/Vorbefüllschnecke. Die Durchflussgeschwindigkeit des Mediums wird durch seine Viskosität und durch den Feststoffanteil beeinflusst.



## Mobile Pumpen nach Ihren Bedürfnissen:



Handwagen – für wechselnden Einsatz



Drehkolbenpumpe als Komplettaggregat z. B. als PKW-Anhänger mit Elektro- oder Dieselmotorantrieb



Platz- und gewichtsparend für den Anbau an Tankwagen

## Börger GmbH

Benningsweg 24  
 D-46325 Borken-Weseke  
 Telefon +49 (0) 28 62 / 91 03-30  
 Telefax +49 (0) 28 62 / 91 03-47  
 info@boerger.de  
 www.boerger.de

## Für jeden Einsatzfall die richtige Drehkolbenpumpe.

Ein Auszug aus unserem Lieferprogramm:

Type	Fördermenge in Liter bei			max. möglicher Druck
	400 U/Min	500 U/Min	600 U/Min	
<b>AL 25</b>	70	90	125	12 bar
<b>AL 50</b>	170	220	270	8 bar
<b>AL 75</b>	250	320	370	8 bar
<b>PL 100</b>	400	500	600	12 bar
<b>PL 200</b>	800	1.000	1.200	8 bar
<b>PL 300</b>	1.200	1.500	1.800	6 bar
<b>CL 260</b>	1.100	1.350	1.600	12 bar
<b>CL 390</b>	1.550	1.975	2.400	8 bar
<b>CL 520</b>	2.100	2.650	3.200	4 bar
<b>FL 518</b>	2.100	2.600	3.100	12 bar
<b>FL 776</b>	3.100	3.800	4.500	8 bar
<b>FL 1036</b>	4.100	5.050	6.000	4 bar
<b>EL 1000</b>	4.000	5.000	6.000	16 bar
<b>EL 1550</b>	6.200	7.600	9.000	5 bar
<b>EL 2250</b>	8.000	10.000	12.500	3 bar
<b>XL 1760</b>	7.000	8.800	10.500	8 bar
<b>XL 2650</b>	7.400	13.200	15.900	6 bar
<b>XL 3530</b>	14.100	17.600	21.100	4 bar